



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.



Gemeinnützigler e. V.

Freiwilligenarbeit in Europa

„Angažmá!

Freiwilligenarbeit in Tschechien und Deutschland“,

Ústí nad Labem 14.11.2011

Annette Angermann



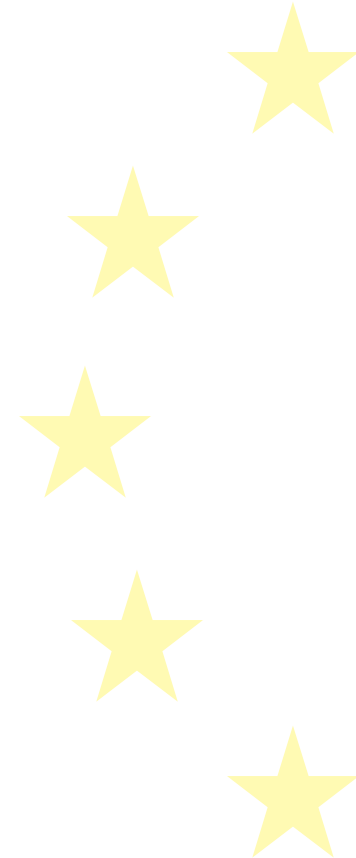
Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

Überblick



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

- Arbeit der Beobachtungsstelle
- Engagement in Europa
- Europäisches Jahr der
Freiwilligentätigkeit 2011

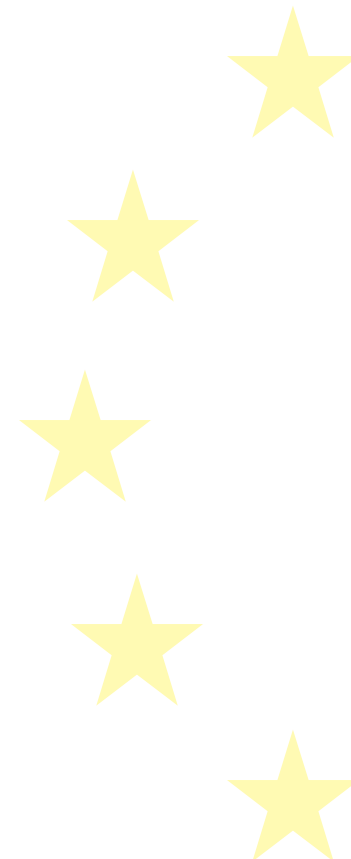


Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklungen in Europa



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

- Einrichtung der „**Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklungen in Europa**“ als Kooperationsprojekt des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. (**DV**), des Instituts für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. (**ISS**) und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (**BMFSFJ**)
- Projekt besteht seit 01/2010

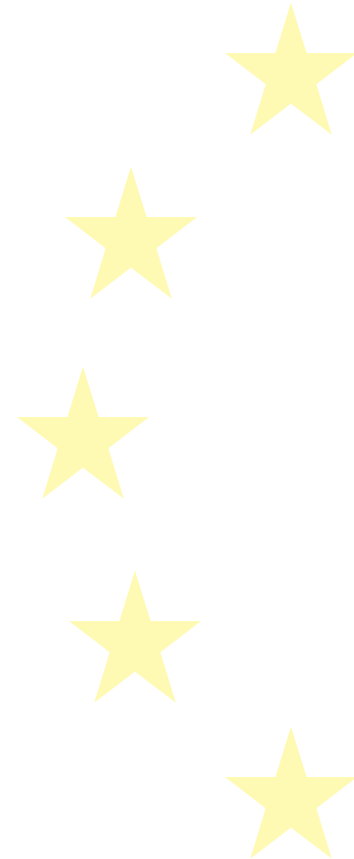


Aufgaben und Leitfragen



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

- **Leitfragen:**
 - Welches sind zentrale länderübergreifende sozial- bzw. gesellschaftspolitische **Trends, Entwicklungen, politische Prozesse** auf EU-Ebene mit Auswirkungen auf die nationale Ebene?
 - Welche **Rück- bzw. Wechselwirkung** von Entwicklungen in anderen Ländern wie auf EU-Ebene sind für die sozialen Dienstleistungen und die mit ihnen befassten Akteure in Deutschland von Bedeutung?
- **Themenschwerpunkte:** Bürgerschaftliches Engagement und Demografischer Wandel
- **Produkte & Aktivitäten:** Erstellen von Arbeitspapieren, Expertisen, Berichten usw. (hauptsächlich Ländervergleiche), halbjährlicher Newsletter, Veranstaltung von Workshops, Seminaren und Konferenzen



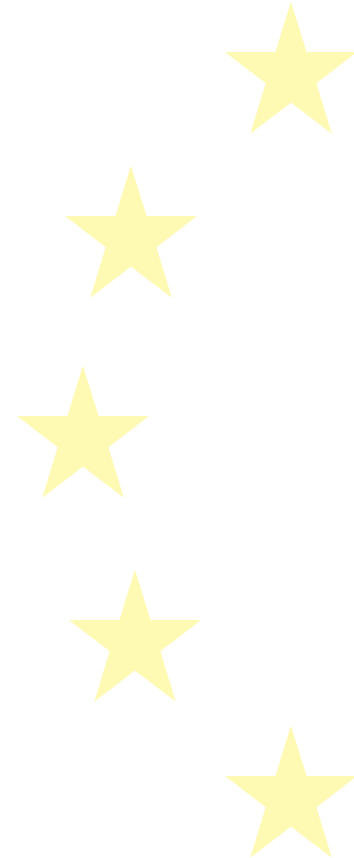
Engagement in Europa

Studien



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

- **Bürgerschaftliches Engagement in Europa:**
 - Europäisch vergleichende Untersuchungen: Eurovol-Studie (1995), European Values Studie (2001), Eurobarometer „Soziale Wirklichkeit“ und European Time Use Survey (beide 2007), **KOM-Studie**
„Volunteering in the European Union“ (2010)
 - Überblick über alle 27 EU-Mitgliedsstaaten:
Gesamtbericht, kurze Zusammenfassung und nationale Berichte
- europäisch vergleichende und nationale Studien zeichnen kein einheitliches exaktes Bild über das tatsächliche Engagementverhalten, sind daher nur bedingt empirisch vergleichbar-> **European Volunteering Measurement Project** (Johns Hopkins University versucht auf Grundlage von Handbüchern der Internationalen Arbeiterorganisation und in Zusammenarbeit mit nationalen Statistikämtern eine vergleichbare Datengrundlage des Bürgerschaftlichen Engagements zu erarbeiten)



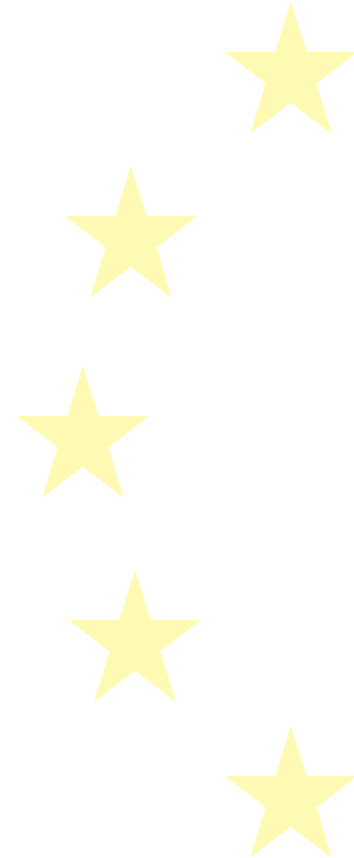
Bürgerschaftliches Engagement

Status Quo

- Beobachtungsstelle hat den Status Quo zusammengefasst bezüglich
 - Engagementmessungen und -berichte
 - Engagementförderprogramme und Engagementstrategien-> Trends und Entwicklungen ableitbar
- Nationale Unterschiede
(Engagementverständnis, Rolle des Staates...)
und gemeinsame Themen/Herausforderungen
(angemessene Anerkennung...)



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa



Bürgerschaftliches Engagement



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

Freiwillige/Bürgerschaftlich Engagierte I

- ca. 92-94 Millionen Erwachsene sind in Europa freiwillig engagiert = 22-23% der Bevölkerung der EU
- Unterschiedliche Engagementstraditionen-> unterschiedlich entwickelte Freiwilligensektoren
 - **Sehr hohe Beteiligung:** Niederlande, Österreich, Schweden, Vereinigtes Königreich (über 40% der erwachsenen Bevölkerung engagieren sich freiwillig)
 - **Hohe Beteiligung** (30-39%): Dänemark, Finnland, Luxemburg, **Deutschland**
 - **Mittlere Beteiligung** (20-29%): Estland, Frankreich, Lettland
 - **Relativ niedrige Beteiligung** (10-19%): Belgien, Irland, Malta, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, Spanien, **Tschechische Republik**
 - **Niedrige Beteiligung** (unter 10%): Bulgarien, Griechenland, Italien, Litauen



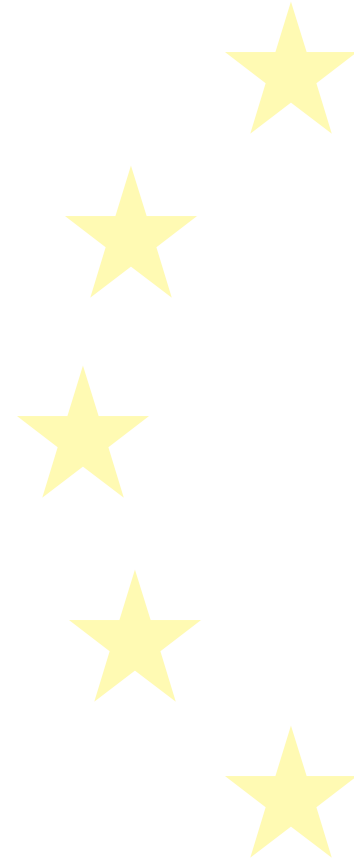
Bürgerschaftliches Engagement



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

Freiwillige/Bürgerschaftlich Engagierte II

- Unterschiedliche Traditionen in den EU-Mitgliedsstaaten-> niedrige Beteiligung in süd- und osteuropäischen Ländern
- Zahlen
 - **Deutschland:** 36% der über 14jährigen engagierten sich 2009 freiwillig = 23-25 Millionen Deutschen (Monitor Engagement, BMFSFJ)
 - **Tschechische Republik:** 1,2 Millionen Tschechen engagierten sich 2007 freiwillig (Tschechisches Statistikamt)



Bürgerschaftliches Engagement

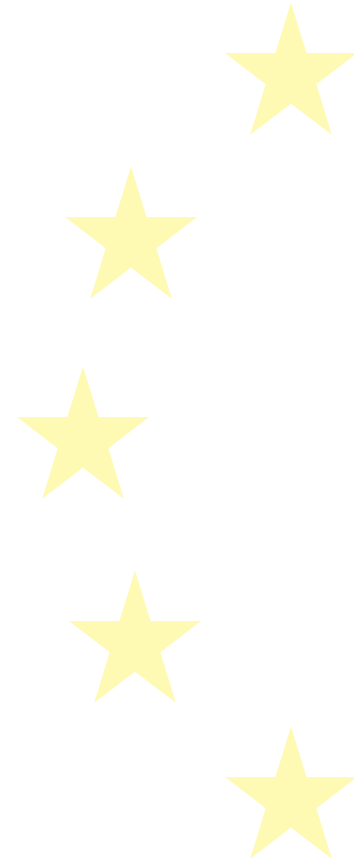
Freiwillige/Bürgerschaftlich Engagierte

III

- Engagementbereiche:
 - SPORT (bspw. in DK, FR, MT)
 - Sozial-, Wohlfahrts- und Gesundheitswesen
 - Religiöse Organisationen
 - Kultur
 - Freizeit
 - Bildung, Ausbildung und Forschung
 - Sport, Freizeit, Kultur meist in Ländern mit bürgerschaftlicher Beteiligung
 - Religion oft in Ländern mit niedriger freiwilliger Beteiligung
- Alter:
 - Beteiligung der 30-50jährigen in einigen Ländern am höchsten
 - In vielen Ländern steigt die Zahl der älteren Freiwilligen (bspw. BE, FI, FR, AT, RO, SL, ES, SE)



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa



Bürgerschaftliches Engagement

Engagementförderprogramme und -strategien in den EU-Mitgliedsstaaten



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

- kein einheitlicher Ansatz für Regulierung von Engagement
- Mitgliedsstaaten mit
 - speziell auf Bürgerschaftliches Engagement zugeschnittenem Rechtsrahmen (bspw. **CZ**)
 - ohne spezielle rechtliche Rahmung, aber durch allgemeine Gesetze geregelt (z.B. **DE**)
 - derzeitiger Entwicklung eines Rechtsrahmens (BG, SL)
 - Bewusster Verzicht auf Rechtsrahmen (bspw. Schweden und Frankreich)
- nationale Engagementstrategien: **Deutschland**, Estland, Frankreich, Belgien
- nationale Engagementförderung: **Vereinigtes Königreich**, Irland, Dänemark, Finnland, Lettland
- Gesetzesentwürfe oder -überprüfungen: Bulgarien, Slowenien, Ungarn, Luxemburg
- Keine erkennbaren Engagementstrategien: Zypern, **Tschechische Republik**, Spanien, Rumänien, Portugal



Bürgerschaftliches Engagement

Institutionelle Rahmenbedingungen / Infrastruktur

- **Nationale Ebene:** Ministerien-> viele Staaten verfügen über eine zentrale Stelle/nationalen Rat für Bürgerschaftliches Engagement (außer Bulgarien)
- **Regionale Ebene:** meist regionale Vertretungen der nationalstaatlichen Ebene (AT, BG, CY, CZ, DE, NL, SK, VK/UK)
- **Lokale Ebene:** Mehrheit der Staaten verfügt über eine lokale Infrastruktur zur Unterstützung von Bürgerschaftlichem Engagement (DK, EE, FI, NL, ES, SE)
- Viele Staaten haben **zusätzliche institutionelle Formen** zur Unterstützung des Bürgerschaftlichen Engagements eingerichtet: Netzwerke, Foren, Plattformen (GR, MT, DK, FI, SE, VK/UK, Deutschland-> BBE)



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa



Bürgerschaftliches Engagement

Gemeinsame Herausforderungen



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

- **Herausforderungen für**
 - **Organisationen:** Zusammenbringen der Bedürfnisse, Umgang zwischen Freiwilligen und Hauptamtlichen
 - **Staatliche Ebene:** rechtliche Rahmenbedingungen im richtigen Maß bieten, Versicherung von Freiwilligen
 - **Staat & Organisationen:** Infrastruktur verbessern, Anerkennung der Freiwilligentätigkeit erhöhen



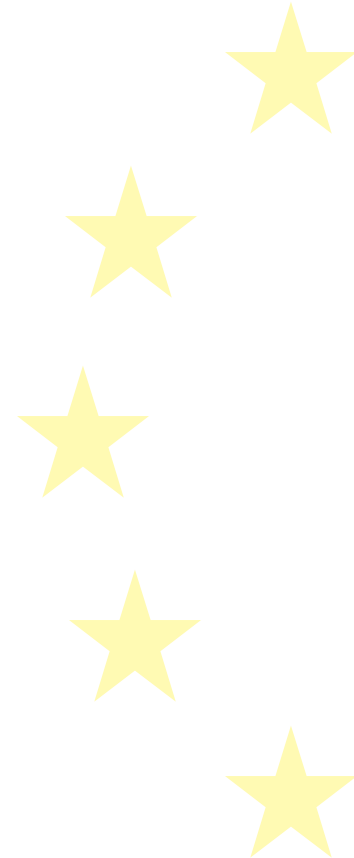
Europäisches Jahr 2011

Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit zur Förderung der aktiven Bürgerschaft 2011



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

- Europäisches Jahr 2011 hat drei **Aufgaben**
 - europäisches Lernen für die nationale Engagementpolitik
 - Unterstützung von Freiwilligentätigkeit im Ausland
 - Stärkung einer europäischen Zivilgesellschaft
- **Ziele** des Europäischen Jahres
 - Schaffung günstiger Rahmenbedingungen
 - Sensibilisierung des Wertes und der Bedeutung des Engagements als Ausdruck einer aktiven Bürgerschaft
- **Europäische Jahre**
 - haben politisch-symbolische Wirkung (Engagementpolitik existiert)
 - geben eine grundlegende Orientierung
 - sind Anlass und Chance für Erfahrungsaustausch



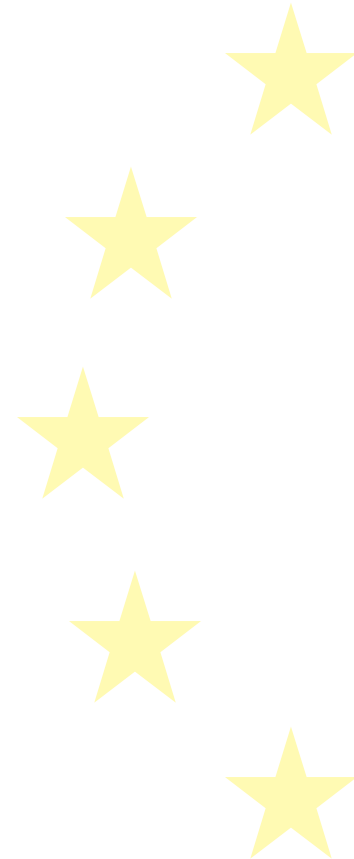
Europäisches Jahr 2011

Status Quo

- Mitteilung zu EU-Politik und Freiwilligentätigkeit: Anerkennung und Förderung grenzüberschreitender Freiwilligenaktivitäten in der EU [KOM(2011) 568 endgültig], 20.09.2011-> betont Mehrwert von Freiwilligentätigkeit
- Beschluss des Rates der Europäischen Union “The role of voluntary activities in social policy “, 03.10.2011-> verdeutlicht Wichtigkeit von Bürgerschaftlichem Engagement
- EYV 2011 Alliance: Zusammenschluss von verschiedenen europäischen Dachverbänden, verfügt über sechs Arbeitsgruppen mit Expert/innen aus den Mitgliedsorganisationen-> erstellen derzeit ein Papier zu Freiwilligentätigkeit, das auf der Abschlusskonferenz des Europäischen Jahres 2011 vorgestellt wird
- *Überleitung zur Diskussion: Wahrnehmung des Europäischen Jahres auf europäischer Ebene, nationaler Ebene, regionaler und lokaler Ebene*



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa



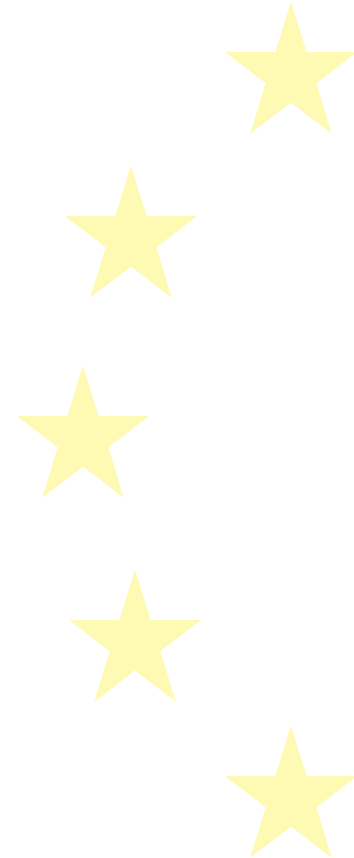


Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa

Webseite der Beobachtungsstelle

- **Weitere Informationen zu aktuellen Entwicklungen, Veranstaltungen und Arbeitspapieren:**

<http://www.beobachtungsstelle-gesellschaftspolitik.eu>





Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.



Gemeinnütziger e. V.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Annette Angermann: angermann@deutscher-verein.de

www.beobachtungsstelle-gesellschaftspolitik.eu

www.sociopolitical-observatory.eu



Beobachtungsstelle für
gesellschaftspolitische
Entwicklungen in Europa